

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Vergabeverfahrens



Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Organisation und Durchführung von Ausschreibungs- und Vergabeverfahren durch die Stadt Gera und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die Stadtverwaltung Gera
Zentrale Vergabe- und Submissionsstelle
Kornmarkt 12, 07545 Gera
Telefon: (0365) 838 1121, Telefax: (0365) 838 1125
E-Mail-Adresse: vergabe@gera.de

Unsere **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der oben angegebenen Adresse mit dem Zusatz - Datenschutzbeauftragter - oder per E-Mail unter: datenschutz@gera.de.

Allgemeine Hinweise

Wir gewährleisten die Vertraulichkeit und Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten dadurch, dass

- wir uns mitgeteilte personenbezogene Daten unter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen nur für die Durchführung des Vergabeverfahrens, um dessen Teilnahme Sie sich erworben haben, verarbeiten,
- wir unsere technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, die gewährleisten, dass Ihre personenbezogenen Daten zu jeder Zeit vor Verlust, Verfälschungen und unberechtigten Zugriffen Dritter geschützt sind, laufend dem technischen Fortschritt anpassen und
- der betriebliche Datenschutzbeauftragte die Einhaltung der Datenschutzvorschriften überwacht.

Zwecke u. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Für die Organisation und Durchführung von Ausschreibungs- und Vergabeverfahren verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

Von Ihnen als Teilnehmer am Wettbewerb benötigen wir den Namen und den Vornamen, die Postanschrift, Telefon- und Telefaxnummer und die E-Mail-Adresse für die Kommunikation. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung nach der DS-GVO ist die Vorbereitung vorvertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO sowie die Erfüllung der uns als öffentlicher Auftraggeber obliegenden vergaberechtlichen Pflichten bei der Beschaffung von Bau-, Dienst- und Lieferleistungen. Dies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 c) DS-GVO.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur für den oben genannten Zweck.

Die Teilnahme an Ausschreibungs- und Vergabeverfahren ist ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb der Stadtverwaltung Gera erhalten Ihre personenbezogenen Daten nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachämter, die mit der Durchführung des jeweiligen Vergabeverfahrens befasst sind und im Falle eines Zuschlags für die Vertragsausfertigung zuständig sind. Darüber hinaus erhalten Ihre Daten auch sachverständige Dritte, soweit diese in die Prüfung und Wertung der Vergabeunterlagen

einbezogen sind. Gegebenenfalls müssen wir Ihre personenbezogenen Daten oder Teile davon zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten an andere Behörden übermitteln, z.B. an die Vergabekammer Thüringen im Falle eines Nachprüfungsverfahrens oder bei der Bekanntmachung über vergebene Aufträge im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union.

Darüber hinaus erfolgt keine Übermittlung an Dritte.

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich bei Beschaffungsmaßnahmen, die mit Zuwendungen aus Förderprogrammen des Freistaates Thüringen, des Bundes und der Europäischen Union durchgeführt werden. Die Dauer der Speicherfristen richtet sich nach den Regelungen in den Förderbescheiden der jeweiligen Zuwendungsgeber und betragen danach zehn Jahre, im Einzelfalle auch 15 oder 20 Jahre.

Betroffenenrechte

Als betroffene Person haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Als betroffene Person haben Sie das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Als betroffene Person haben Sie das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Als betroffene Person haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Als betroffene Person haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DS-GVO).

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der

Thüringer Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Häßlerstraße 8, 99107 Erfurt
Telefon: (0361) 573112900, Telefax: (0361) 573112904
E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de